

RAHMEN DER AUFTRAGSCHARAKTERISTIKEN

A. Auftragsgegenstand

A.1 Gegenstand

Gegenstand dieses Auftrags ist die Erbringung eines fachgerechten Reinigungsdienstes der Räumlichkeiten, die in Wien von der Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa belegt werden, im Rahmen der Kompetenzen und Aufgaben gemäß Artikel 18 der Verordnung 61/2017, 13. Juni über die institutionellen Auslandsvertretungen der Regierung.

Der Auftragnehmer übernimmt die Reinigungsaufgaben in der Delegation, die zur Ausführung des Auftrags erforderlich sind und im Folgenden aufgeschlüsselt werden:

- a. Reinigungsdienst von zwei Stunden wöchentlich, der die Reinigung und Desinfektion von Fußboden, Bad, Küche, Möbeln und die Abfallentsorgung beinhaltet.
- b. Bereitstellung des Hauptreinigungsmaterials der Delegation, der Lieferung von Handseife und des Toilettenpapiers und Waschen der Handtücher.
- c. Gründliche Reinigung der Glasscheiben der Delegation zweimal pro Jahr.

A.2. Teilaufträge

Der Auftragsgegenstand kann nicht in Teilaufträge unterteilt werden, da die unabhängige Erbringung der verschiedenen Leistungen des Auftragsgegenstands die korrekte Ausführung in technischer Hinsicht erschweren würde und ineffizient wäre.

A.3. CPV: 90919200-4 „Büroreinigungsdienstleistungen“

A.4. Begründung des Erfordernisses

Die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa übt ihre Tätigkeiten zur Werbung für Katalonien in Mitteleuropa aus, sowohl in wirtschaftlicher als auch in kultureller, politischer und gesellschaftlicher Hinsicht im Rahmen der Kompetenzen und Aufgaben gemäß Artikel 18 der Verordnung 61/2017, 13. Juni, über die institutionellen Auslandsvertretungen der Regierung.

Für die Durchführung dieser Tätigkeiten besitzt die Delegation ein Büro in Wien, das in einem hygienischen Zustand erhalten werden muss, um die Gesundheit der arbeitenden Personen und die Erhaltung der Ausstattung sicherzustellen.

Aufgrund des Personalmangels und der Unmöglichkeit, diese Leistung mit eigenen Mitteln zu erbringen, ist ein Dritter erforderlich, der diese Dienstleistung qualitätsorientiert und umweltgerecht erbringt.

B. Finanzielle Daten

B.1 Festlegung des Preises

Der Auftragspreis wird pauschal festgelegt und ergibt sich aus dem Zuschlag des Auftrags und muss auch als unabhängige Position die Mehrwertsteuer enthalten. Die monatlich Pauschale beträgt höchstens 700,00 Euro ohne Mehrwertsteuern.

Die Ausgaben für das Waschen von Handtüchern und Küchentüchern werden mit Einheitspreisen mit einem Höchstpreis von 25,00 € (Wäscherservice bis 5 Kg ohne MwSt) mit einem jährlichen Höchstbetrag von 250,00 Euro für diesen Dienst (ohne Mehrwertsteuern) bestimmt.

Im Auftragspreis sind die direkten Kosten für die Erbringung der Dienstleistung (Anfahrt, Gehälter/Honorare der Arbeitsstunden, Lieferungen, Abgaben, Steuern und Gebühren jeder Art sowie alle Ausgaben des Zuschlagsempfängers aufgrund der Erfüllung der Verpflichtungen dieses Lastenhefts) und die indirekten Kosten (allgemeine Ausgaben und Gewerbeertrag) enthalten.

Der Auftragnehmer wird Monatsrechnungen (im Nachhinein Zeitraum) in Höhe des monatlichen Zuschlagsbetrags stellen, sowie für die benutzte Dienste, die bei Einheitspreisen bestimmte sind.

Die Zahlung der Rechnung wird mit schriftlicher Zustimmung des Vertragsverantwortlichen angeordnet, der den Vertragsgegenstand beaufsichtigt und überwacht.

Sobald die Rechnung als korrekt akzeptiert wurde, wird die Delegation die Zahlung per Banküberweisung durchführen. Die Delegation wird die Rechnung innerhalb von höchstens dreißig (30) Tagen ab dem Tag ihres Eingangs bezahlen.

B.2 Schätzwert des Auftrags

Der Schätzwert des Auftrags beträgt 52.482,11 Euro (zweiundfünfzigtausendvierhundertzweiundachtzig Euro mit elf Cents) ohne MwSt. und enthält die Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung, vier Verlängerungen um jeweils ein Jahr, eine evtl. Änderung des ursprünglichen Auftragspreises um 20% und die jährliche Preisüberprüfung des Branchentarifvertrags wird auf 12 % geschätzt.

Angebots- betrag, ohne MwSt	Verlänge- rung 2025	Verlänge- rung 2026	Verlänge- rung 2027	Verlänge- rung 2028	Änderung (20%)	Schätzwert des Auftrags
5.150,00 €	9.688,00 €	10.850,56 €	12.152,62 €	13.610,93 €	1.030,00 €	52.482,11 €

Berechnungsmethode der Auftragsvergabestelle

Die Berechnungsmethode für den Ausschreibungsbetrag ergibt sich aus Näherungsberechnungen von ähnlichen Reinigungsdiensten, die einen ungefähren Preis für diese Arten von Dienstleistungen bestimmt haben, wobei auch die marktüblichen Preise berücksichtigt wurden, die die Arbeitskosten der Branche beinhalten.

B.3 Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung (max. Angebotspreis)

Die festgelegte Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung ist die Ausgaben-Obergrenze (MwSt. inbegriffen), zu der sich kraft dieses Auftrags die Vergabestelle

verpflichten kann und ist der Höchstpreis, den die Unternehmen anbieten können, die bei dieser Ausschreibung mitbieten. Jedes Angebot, das diese Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung übersteigt, wird automatisch ausgeschlossen.

Der Auftragspreis ist der Zuschlagspreis und muss als unabhängige Position die Mehrwertsteuer beinhalten. Im Preis sind alle Abgaben, Steuern und Gebühren jeder Art sowie alle Ausgaben aufgrund der Erfüllung der Verpflichtungen dieses Lastenhefts während der Auftragsausführung enthalten.

Der Betrag wird wie folgt aufgeschlüsselt:

BASISBETRAG AUSSCHREIBUNG	MWST./GLEICHWERTIGE STEUER (20%)	AUSSCHREIBUNG GESAMT
5.150,00 €	1.030,00 €	6.180,00 €

Die Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung wurde auf Basis einer Ausführungsfrist von 7 Monaten kalkuliert. Wenn der Vertrag nach dem 1. Juni 2024 formalisiert wird, muss die im Voraus festgelegte Zuschlagssumme an den tatsächlichen Ausführungszeitraum angepasst werden.

Die geschätzten Kosten, in die die Kostenschätzungsbasis aufgeschlüsselt ist, sind in Anhang 5 diesen Vertragseigenschaften aufgeführt.

C. Haushaltsmittelansatz

Der Vertrag unterliegt dem Ansatz geeigneter und ausreichender Haushaltsmittel der Delegation in der Position D/227000100/1210 um die entsprechende Ausgaben im 2024 zu decken.

Haushaltsposition: D/227000100/1210 Reinigung und Sanierung.

Auftragserteilungsstelle: Leiterin der Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa (DGAT).

Auftragsverantwortliche: Leiterin der Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa (DGAT).

C2. Preisanpassung

Im Falle einer Vertragsverlängerung wird der Preis jährlich entsprechend der in dem jeweiligen Kollektivvertrag der Branche festgelegten Erhöhung der Vergütung des Personals überprüft. Eine jährliche Überprüfung von 12 % wird geschätzt.

C3. Garantie

In Anbetracht der Auftragsart, seines Unterzeichnungsorts und der ersten Zusatzbestimmung des Gesetzes über die Auftragsvergabe im öffentlichen Sektor (LCSP) wird für diesen Auftrag keine Errichtung einer Bietungsgarantie gefordert. In dieser Hinsicht handelt die Delegation in Wien wie ein Privatunternehmen, die außerdem keine große Sichtbarkeit auf dem Markt hat. Wenn eine Bietungsgarantie gefordert wird, bedeutet das höhere Kosten für die Unternehmen, die den Zuschlag bekommen, und weniger Interesse, ein Angebot für den Auftrag zu legen.

D. Auftragsdauer

D.1 Zeitraum und Ort der Ausführung der Dienstleistung

Vom 1. Juni 2024 oder dem ggf. späteren Auftragsunterzeichnungsdatum bis zum 31. Dezember 2024.

Sollte der Vertrag nach dem 1. Juni 2024 unterzeichnet werden, ist der Zuschlagsbetrag an den tatsächlichen Ausführungszeitraum anzupassen.

D.2 Verlängerungsmöglichkeit

Möglichkeit von vier Verlängerungen um jeweils ein Jahr. Deshalb ist vorgesehen, diesen Vertrag maximal bis zum 31. Dezember 2028 zu verlängern.

E. Ort und späterster Termin der Angebotslegung

Ort der Angebotsvorstellung: Die am Vergabeprozess teilnehmenden Unternehmen können eine der folgenden Vorstellungsarten wählen:

- Die Angebote können innerhalb der maximalen Einreichfrist in Papierform und auf dem Postweg an die Adresse der Delegation, Seilerstätte, 11/6, 1010 Wien, geschickt werden. In diesem Fall ist es zudem notwendig die Delegation mittels E-Mail an at@gencat.cat über die Postsendung in Kenntnis zu setzen.
- Die Angebote können mittels elektronischen Briefs an at@gencat.cat eingereicht werden. In diesem Fall ist es notwendig, dass die Anlagen und Dokumente im .pdf-Format angehängt werden und dass diese über eine elektronische Unterschrift verfügen.

Frist der Angebotsvorstellung: Frist: Bis 12:00 Uhr des 15. Tages nach Erhalt der Einladung zum Vergabeprozess.

F. Eignungsvoraussetzungen

F.1 Rechts- und Geschäftsfähigkeit

An dieser Ausschreibung können natürliche und juristische, spanische oder ausländische Personen mit voller Geschäftsfähigkeit teilnehmen, die nicht von öffentlichen Vergaben ausgeschlossen sind und die für diesen Auftrag geforderte wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit besitzen. Juristische Personen können nur Zuschläge für Aufträge von Leistungen bekommen, die im Zweck, Gegenstand und Gewerbesektor gemäß ihrer Satzung enthalten sind.

Der Nachweis der Geschäftsfähigkeit von spanischen Unternehmen erfolgt mit dem Gründungs- oder Änderungsdokument, der Satzung oder dem Gründungsakt, welche in den entsprechenden amtlichen Registern eingetragen sind.

Der Nachweis der Geschäftsfähigkeit von nicht-spanischen Unternehmen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder Unterzeichnerstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt durch ihre Eintragung im entsprechenden Register gemäß den Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren

Sitz haben, oder durch Vorlage einer eidesstattlichen Erklärung gemäß dem Muster von Anhang 2 dieses Rahmens der Auftragscharakteristiken.

Die Anerkennung der Arbeitsfähigkeit ausländischer Unternehmer aus Nichtmitgliedstaaten der Europäischen Union oder Nicht-Unterzeichnerstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt nach den Rechtsvorschriften des Vertragsstaates oder durch Vorlage einer eidesstattlichen Erklärung gemäß dem Muster in Anlage 2 dieser Merkmalstabelle.

Bei der Angebotslegung muss nur eine Eigenerklärung des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens gemäß den Bestimmungen von Klausel 3.3 des Punkts Spezielle Klauseln beigebracht werden. Das für den Zuschlag vorgeschlagene Unternehmen muss seine Rechts- und Geschäftsfähigkeit nachweisen, gemäß den Bestimmungen der vorherigen Absätze und in Ermangelung derer gemäß den Bestimmungen des Gesetzes 9/2017, 8. November über Auftragsvergabe im öffentlichen Sektor, in dem die Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates 2014/23/EU und 2014/24/EU vom 26. Februar 2014 in spanisches Recht umgesetzt werden.

F.2. Leistungsfähigkeit

Die Unternehmen, die an der Ausschreibung teilnehmen, können ihre wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit durch ihre Ressourcen und folgende Voraussetzungen nachweisen:

F.2.1 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Jahresumsatz im Geschäftsbereich des genannten Auftrags im Jahr mit dem höchsten Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Wirtschaftsjahre je nach Datum des Geschäftsbegins des Unternehmens (exkl. MwSt.) in Höhe von mindestens 8.650,00 Euro (exkl. MwSt.).

Bei der Angebotslegung muss nur eine Eigenerklärung des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens gemäß den Bestimmungen von Klausel 3.3 des Punkts Spezielle Klauseln beigebracht werden. Das für den Zuschlag vorgeschlagene Unternehmen muss die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Vorlage des Jahresabschlusses oder eines gleichwertigen Dokuments nachweisen.

F.2.2. Technische Leistungsfähigkeit

Aufstellung der wichtigsten Dienstleistungen oder Arbeiten gleicher oder ähnlicher Art und Inhalts wie die des Auftragsgegenstands während maximal der letzten drei Jahre, in der eine detaillierte Beschreibung des Gegenstands und der wichtigsten enthaltenen Leistungen, des Betrags, des Datums und des öffentlichen oder privaten Empfängers angegeben werden.

Diese Leistungsfähigkeit ist nachgewiesen, wenn der kumulierte Jahresbetrag des Jahres mit der meisten Ausführung mindestens 8.650,00 Euro exkl. MwSt. beträgt.

Zum Zeitpunkt der Angebotslegung muss nur eine Eigenerklärung des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens vorgelegt werden. Das für den Zuschlag vorgeschlagene Unternehmen muss die ausreichende technische Leistungsfähigkeit mittels einer eidesstattlichen Erklärung des gesetzlichen Vertreters nachweisen, in der eine Aufstellung dieser Dienstleistungen mit Betrag, Datum und Empfänger enthalten ist.

G. Ort der Leistungserbringung

Die Aufgaben werden im Büro der Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa ausgeführt. Anschrift: Seilerstätte 11/6, 1010 Wien.

H. Mindestpunkteanzahl in den Verhandlungsphasen:

Angebote von Bietern, die bei den von einem Werturteil abhängenden Zuschlagskriterien nicht über 21 der 40 möglichen Punkte erreichen, werden bei den automatisch bewertbaren Kriterien nicht bewertet.

I. Zuschlagskriterien

Bei der Bewertung der Vorschläge und der Ermittlung des besten Angebots gilt das beste Kosten-Effizienz-Verhältnis gemäß folgenden Kriterien: Die Vorschläge werden mit maximalen 100 Punkten bewertet, die folgt aufgeschlüsselt sind:

- Zuschlagskriterien, die mit einem Werturteil bewertet werden: bis zu 40 Punkte.
- Zuschlagskriterien, die automatisch bewertet werden: bis zu 60 Punkte.

I.1 Zuschlagskriterien, die mit einem Werturteil bewertet werden

Die Kandidatenunternehmen müssen einen technischen Vorschlag gemäß dem Muster von Anhang 3 dieses Rahmens einreichen. Die maximale Länge dieses Vorschlags beträgt 6 Seiten DIN A4 mit der Schrift Arial 11 oder einer ähnlichen. Alle Informationen, die diese Länge überschreiten, werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt.

Die mit dem Vertragsgegenstand verbundenen Kriterien, die von einem Werturteil abhängen, dienen als Verhandlungsbasis und können für den späteren Zuschlag mit maximal 48 Punkten bewertet werden, die gemäß folgender Aufstellung gewichtet werden:

- **Arbeitsmethode: bis zu 30 Punkte.** Bewertet wird die Beschreibung, wie die Reinigungsaufgaben der verschiedenen Räume der Delegation ausgeführt werden, die unter Aufschlüsselung des Verfahrens, der verwendeten Geräte und Produkte angegeben werden:
 - Bad: bis zu 7 Punkte.
 - Tische und Arbeitsanlagen: bis zu 7 Punkte.
 - Küche: bis zu 6 Punkte.
 - Möbel: bis zu 5 Punkte.
 - Fußboden: bis zu 5 Punkte.

Eine höhere Punkteanzahl bekommt der Vorschlag, der Techniken anwendet, die es ermöglichen, immer ein höheres Maß an Sauberkeit und Desinfektion der Räume zu bewahren, und die den geringsten Energieverbrauch mit sich bringen und am umweltfreundlichsten sind.

- **Lösung von Zwischenfällen: bis zu 10 Punkte.** Bewertet wird das System, das für die Lösung von Zwischenfällen während der Auftragsausführung vorgeschlagen wird. Mit einer höheren Punkteanzahl wird das System bewertet, das eine bessere Proaktivität und Schnelligkeit bei der Lösung von Zwischenfällen garantiert.

Für jedes Kriterium und Unterkriterium wird die Höchstpunkteanzahl dem Vorschlag zugewiesen, der das Kriterium oder Unterkriterium am besten erfüllt, und die übrigen Vorschläge werden verhältnismäßig zum besten Vorschlag bewertet. Um diese Verhältnismäßigkeit auf jeden Vorschlag anzuwenden, wird der Wert (VT) vergeben, wobei 0 für den Vorschlag ist, der das Kriterium überhaupt nicht erfüllt, und 10 für den Vorschlag ist, der das Kriterium am besten erfüllt. Diese Werte werden in folgender Formel angewandt, um die Punkteanzahl jedes Angebots zu ermitteln:

$$P_{op} = P \times \frac{VT_{op}}{VT_{mv}}$$

Wobei:

P_{op} die Punkteanzahl des bewerteten Angebots ist
P die maximale Punkteanzahl des Zuschlagskriteriums ist
VT_{op} die Bewertung (von 0 bis 10) des bewerteten Angebots ist
VT_{mv} die Bewertung des besten Angebots (10) ist

I.2 Zuschlagskriterien, die automatisch bewertet werden

Mit dem Vertragsgegenstand verbundene Kriterien, die automatisch bewertet werden (max. 60 Punkte):

- Finanzielles Angebot: bis zu 45 Punkte

Die Kandidatenunternehmen müssen einen finanziellen Vorschlag gemäß dem Muster von Anhang 4 dieses Rahmens der Auftragscharakteristiken beibringen. Der Betrag, der für die Bewertungsformel herangezogen wird, ist der Gesamtbetrag für 7 Monate ohne MwSt. Die Angebote werden mittels folgender linearer Formel bewertet, wodurch der Punkteabstand zwischen den einzelnen Angeboten proportional zum Abstand jedes Angebots zum Höchstbetrag ist. Dadurch erhält das beste Angebot die meisten Punkte und die übrigen eine Punkteanzahl gemäß folgender Formel:

$$P_v = \left[1 - \left(\frac{O_v - O_m}{IL} \right) \times \left(\frac{1}{VP} \right) \right] \times P$$

Wobei:

P_v: Punkteanzahl des zu bewertenden Angebots.

O_v: Zu bewertendes Angebot.

O_m: Bestes Angebot.

IL: Ausschreibungsbetrag / Höchstbetrag

VP = Gewichtungswert

P: Punktzahl des Bewertungskriteriums

Gemäß der Richtlinie 1/2020, 23. Juni der Generaldirektion für öffentliche Auftragsvergaben beträgt der Gewichtungswert 1,45.

- Einheitspreise für das Waschen von Handtüchern: bis zu 5 Punkte

Die Kandidatenunternehmen müssen einen Vorschlag mit Einheitspreisen für das Waschen von Handtüchern und Küchentüchern. Der Betrag, der für die Bewertungsformel herangezogen wird, ist die Einheitspreise ohne MwSt. Die Angebote werden mittels folgender linearer Formel bewertet, wodurch der Punkteabstand zwischen den einzelnen Angeboten proportional zum Abstand jedes Angebots zum Höchstbetrag ist. Dadurch erhält das beste Angebot die meisten Punkte und die übrigen eine Punkteanzahl gemäß folgender Formel:

$$P_v = \left[1 - \left(\frac{O_v - O_m}{IL} \right) \times \left(\frac{1}{VP} \right) \right] \times P$$

Wobei:

Pv: Punkteanzahl des zu bewertenden Angebots.

Ov: Zu bewertendes Angebot.

Om: Bestes Angebot.

IL: Ausschreibungsbetrag / Höchstbetrag

VP = Gewichtungswert

P: Punktzahl des Bewertungskriteriums

Gemäß der Richtlinie 1/2020, 23. Juni der Generaldirektion für öffentliche Auftragsvergaben beträgt der Gewichtungswert 1,05.

- Lieferung von Handseife und Toilettenpapier (ohne zusätzliche Kosten): bis zu 10 Punkte

Die finanziellen Angebote, die die Lieferung von Handseife und Toilettenpapier ohne zusätzliche Kosten inkludieren, bekommen für jeden Punkt 5 Punkte.

Beinhalten die Lieferung von Handseife in finanzielles Angebot ohne zusätzliche Kosten	5 Punkte
Beinhalten die Lieferung von Toilettenpapier in finanzielles Angebot ohne zusätzliche Kosten	5 Punkte

I.3 Verhandlungsaspekte und Verhandlungsform

Verhandlungsgegenstand sind alle Kriterien, die in den bewertbaren Zuschlagskriterien der Punkte I.1 und I.2 angegeben sind.

Die Verhandlungen werden schriftlich, per E-Mail, per Videokonferenz oder in Anwesenheit geführt.

Während des Verhandlungsprozesses wird darauf geachtet, dass alle Unternehmen gleich behandelt werden und dass insbesondere keine Informationen diskriminierend weitergegeben werden, die bestimmten Interessenten Vorteile gegenüber den übrigen verschaffen könnten.

An erster Stelle werden die Vorschläge hinsichtlich der mit einem Werturteil bewerteten Zuschlagskriterien verhandelt. Sobald die Unternehmen ein definitives Angebot gelegt haben, wird dieses Angebot gemäß den festgelegten Zuschlagskriterien bewertet. Die Vorschläge, die die Mindestpunktzahl bei den mit einem Werturteil bewerteten Zuschlagskriterien erreicht haben, kommen in die zweite Phase, und mit diesen

Unternehmen werden die Vorschläge gemäß den mit Formeln bewerteten Zuschlagskriterien verhandelt.

J. Sonstige allgemeine Klauseln

J.1. Verpflichtungen der Parteien

Der Auftragnehmer unterwirft sich an die nächsten Verpflichtungen:

- a) Erbringung der Dienstleistung gemäß den Bestimmungen dieses Rahmens dieser Auftragscharakteristiken, des Lastenheftes mit den technischen Vorgaben und den Anweisungen, die von der Person gegeben werden, die von der Delegation zur Auftragsverantwortlichen bestellt wird.
- b) Bereitstellung der erforderlichen materiellen, personellen und technischen Mittel für die korrekte Erbringung der auftragsgegenständlichen Dienstleistungen.
- c) Haftung für direkte und indirekte, unmittelbare und mittelbare Schäden, die irgendeiner Person, öffentlichen oder privaten Sachwerten oder Einrichtungen infolge von Handlungen, Unterlassungen oder Fahrlässigkeit des von ihm abhängigen Personals verursacht werden könnten, mit Ausnahme von direkten oder indirekten Schäden, deren unmittelbare und direkte Ursache eine schriftliche spezifische Anweisung der Delegation ist.
- d) Vollumfängliche Erfüllung seines Angebots.
- e) Wahrung der Geheimhaltung von nicht öffentlich oder offenkundigen Daten oder Informationen in Verbindung mit dem Auftragsgegenstand.
- f) Erfüllung aller Verpflichtungen, die dem Unternehmen hinsichtlich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz obliegen.
- g) Das Auftragsunternehmen ist verpflichtet, bei der Ausführung des Auftrags die Verpflichtungen beim Umweltschutz, im Sozial- oder Arbeitsrecht des Rechts der Europäischen Union, des nationalen Rechts, der Kollektivverträge oder der Bestimmungen des internationalen Umwelt-, Sozial- und Arbeitsrechts zu erfüllen.
- h) Das Auftragsunternehmen verpflichtet sich, die Gehaltsbedingungen der Arbeitnehmer gemäß den gültigen Vorschriften zu erfüllen.
- i) Bei Krankheit, Urlaub oder in ähnlichen Umständen deckt das Auftragsunternehmen die Abwesenheiten mit kompetentem Vertretungspersonal ab und garantiert stets die ständige Verfügbarkeit der angebotenen Dienstleistung.
- j) Wenn das für die Dienstleistung eingeteilte Personal nicht mit der gebührenden Korrektheit arbeitet, Unfähigkeit festzustellen ist, bei der Ausübung seiner Aufgaben zu wenig sorgfältig ist oder die festgelegten Arbeitsverfahren vernachlässigt, kann die Auftragsvergabestelle vom Auftragsunternehmen seinen Ersatz verlangen.
- k) Für andere Verpflichtungen der Auftragnehmer nicht genannten in vorigeren Punkten sind die österreichischen Vorschriften zu anwenden.

J.2. Auftragsabtretung und -untervergabe

Das Auftragsunternehmen kann einer dritten Person die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag abtreten, sofern die Anforderungen von Artikel 214 LCSP erfüllt werden.

Das Auftragsunternehmen kann mit Dritten die teilweise Erbringung der auftragsgegenständlichen Dienstleistung im Rahmen der Beschränkungen von Artikel 215 LCSP vereinbaren.

J.3 Datenschutz

Dieser Auftrag beinhaltet keinen Zugang und keine Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Ungeachtet dessen sind das Auftragsunternehmen und sein Personal zur Vertraulichkeit gemäß den europäischen Vorschriften (EU) 2016/679 des Parlaments und des Rats, hinsichtlich des Schutzes von personenbezogenen Daten und der Garantie der digitalen Rechte bei unbeabsichtigtem Zugang zu personenbezogenen Daten verpflichtet.

J.4 Nichterfüllung der Leistung

Die Zahlung des Preises ist an die Erfüllung der vereinbarten Leistung seitens des Auftragnehmers gebunden.

J.5 Gerichtsstand

Im Hinblick auf die Vorbereitung und Vergabe dieses Vertrags unterwerfen sich die bietenden Unternehmen den spanischen Gerichten, um etwaige Unstimmigkeiten zu klären.

Wenn das Zuschlagsunternehmen ein spanisches Unternehmen ist, werden evtl. Streitigkeiten der Gerichtsbarkeit spanischer Gerichte vorgelegt. Andernfalls werden sie der Gerichtsbarkeit vorgelegt, die die österreichischen Vorschriften festlegen.

J.6 Vorgesehene Auftragsänderungen

Vorgesehene Fälle einer Auftragsänderung:

- Die Zuteilung von neuen Mitteln oder die Reduzierung der vorhandenen aufgrund von Strukturierungs- oder Umstrukturierungsprozessen.
- Wenn der tatsächliche Aufwand für die Dienstleistung größer als der anfänglich geschätzte ist und der im Kostenvoranschlag vorgesehene Höchstbetrag nicht ausreicht, kann der Vertrag gemäß der 33. Zusatzbestimmung der LSCP geändert werden.
- Umzug aus den Räumlichkeiten, in denen die Dienstleistung erbracht wird, wodurch sich eine Änderung der zu reinigenden Räumlichkeiten und/oder eine Erhöhung oder Verringerung der ursprünglich vorgesehenen Stunden ergibt.
- Die Dauer des Auftrags kann bis zum Inkrafttreten des neuen Auftrags verlängert werden, sofern das Vergabeverfahren des neuen Auftrags zumindest drei Monate vor Ende der ursprünglichen Dauer oder des letzten Verlängerungszeitraums des aktuellen Auftrags begonnen wurde. Diese außerordentliche Verlängerung darf keinesfalls drei Monate überschreiten.

Die Grenze für vorgesehene Änderungen sind 20% des ursprünglichen Auftragspreises exkl. MwSt.

Verfahren: Die Auftragsänderung aufgrund der vorgesehenen Ursachen erfolgt durch die Vergabestelle nach Anhörung des Auftragnehmers gemäß dem in Artikel 191 LCSP geregelten Verfahren.

J.7 Besichtigung der Räumlichkeiten

Obwohl es nicht obligatorisch ist, können die Bieterunternehmen eine Besichtigung des reinigungsgegenständlichen Büros (max. 2 Personen pro Unternehmen) binnen 3 Geschäftstagen ab Versendung der Angebotseinladung beantragen. Hierfür müssen sie

eine E-Mail an die Adresse at@gencat.cat mit dem Betreff „Bürobesichtigung Reinigungsauftrag“ und folgenden Angaben richten:

- Name des Bieterunternehmens
- Personalausweisnummern der Personen, die das Gebäude betreten werden

Verfahren für die Vergabe eines Dienstleistungsvertrags, der im Ausland geschlossen und ausgeführt werden muss

I. SPEZIELLE KLAUSELN FÜR AUSSCHREIBUNG, ZUSCHLAG UND ABSCHLUSS DES VERTRAGS

Erstens: Einladungen zur Verfahrensteilnahme

1.1. Die Vergabestelle muss zur Verfahrensteilnahme mindestens drei Unternehmen einladen, die für die Ausführung des Auftragsgegenstands befähigt sind, wenn dies möglich ist, wird mit ihnen über die Aspekte von **Punkt I.3 des Rahmens der Auftragscharakteristiken** verhandelt.

1.2. Die Einladung an die Kandidatenunternehmen muss ein Exemplar des Rahmens der Auftragscharakteristiken und des Lastenhefts mit den spezifischen technischen Vorgaben enthalten.

1.3. In der Verfahrensakte müssen die Einladungen an die Kandidatenunternehmen festgehalten werden.

Zweitens: Einreichung der Angebote

2.1. Die Angebote müssen am Ort und binnen der Frist eingereicht werden, die in der Ausschreibungseinladung angegeben sind.

2.2. Die Bieterunternehmen können nur ein Angebot einreichen.

2.3. Die Angebote sind geheim und ihre Einreichung bedeutet die vorbehaltlose Akzeptanz des Inhalts des Rahmens der Ausschreibungscharakteristiken und des Lastenhefts mit den technischen Vorgaben seitens des Bieterunternehmens und die Ermächtigung der von der Vergabestelle abhängigen Abteilungen und der Vergabestelle die Daten abzufragen, die in den amtlichen Registern oder amtlichen Listen von Gewerbetreibenden eines Mitgliedstaats der Europäischen Union enthalten sind.

Drittens: Inhalt der Angebote

3.1. Die Angebote werden in einem geschlossenen Kuvert eingereicht, das vom Bieterunternehmen oder der es vertretenden Person unterschrieben ist und auf dem außen sichtbar die Vergabestelle, an das es gerichtet ist, der Titel des Auftrags und die Verfahrensnummer und der Name des Bieterunternehmens angegeben sind.

3.2. Alle Unterlagen mit den Angeboten müssen auf Spanisch, Katalanisch oder in der Sprache des Landes eingereicht werden, in dem die Delegation tätig ist. In letzterem Fall muss die Verfügbarkeit der katalanischen Übersetzung von Unterlagen in ausländischer Sprache für Rechnungsprüfungszwecke des Auftrags garantiert werden.

3.3. Die behördlichen Unterlagen, die das Kuvert enthalten muss, sind folgende:

Vom Vertreter des Kandidatenunternehmens unterzeichnete Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), dessen Link zum Zugang in **Anhang 1** enthalten ist, oder vom Vertreter des Unternehmens unterzeichnete Eigenerklärung gemäß dem Muster von **Anhang 2**, dass die Vergabevoraussetzungen erfüllt werden.

3.4. Das technische Angebot, das das Kuvert enthalten muss, muss gemäß den Dokumenten und dem Muster von **Anhang 3** eingereicht werden.

3.5. Das finanzielle Angebot, das das Kuvert enthalten muss, muss gemäß dem Muster von **Anhang 4** eingereicht werden.

Die finanziellen Angebote müssen als unabhängige Position den Betrag der Mehrwertsteuer oder einer gleichwertigen aufzuschlagenden Steuer ausweisen.

Viertens: Qualifizierung mittels Dokumentation und Verhandlung

4.1. Verhandlung der Vertragsbedingungen

Nach der Bewertung der allgemeinen Dokumente und nach Behebung von festgestellten Mängeln oder Auslassungen muss das vergebende Organ mit allen zugelassenen Bieterunternehmen die Vertragsbedingungen aushandeln.

Mindestanforderungen für die Erbringung der Leistungen des Vertragsgegenstands und Vergabekriterien werden nicht verhandelt.

Die Aspekte, die verhandelt werden müssen und die Art und Weise, wie mit den Bieterunternehmen verhandelt werden muss, sind im Kapitel **1.3 der vorliegenden Vertragsmerkmale** aufgeführt.

Die Verhandlungsphase muss dokumentiert und in die Verfahrensakte aufgenommen werden.

4.2. Einreichen der endgültigen Angebote

Nach der Verhandlungsphase werden die Bieterunternehmen aufgefordert, ihre endgültigen Angebote schriftlich einzureichen. Diese müssen dem Ergebnis der durchgeführten Verhandlungen entsprechen. Die Frist für das Einreichen des endgültigen Angebots muss in der Einladung festgelegt sein.

4.3. Bewertung und Klassifizierung der Angebote

4.3.1. Die Vergabekriterien sind detailliert im **Kapitel 1.1 und 1.2 der Vertragsmerkmale** spezifiziert.

4.3.2. Nach Bewertung der Vorschläge prüft das Vergabeorgan, ob es außergewöhnlich niedrige Vorschläge gibt. Sollte es solche Angebote geben, setzt das Vergabeorgan dem Bieterunternehmen eine angemessene Frist, um die Durchführbarkeit dieses Vorschlags zu rechtfertigen. Wenn der Bieter keine entsprechende Rechtfertigung vorlegt, muss angenommen werden, dass der Vorschlag nicht durchführbar ist und das Unternehmen wird von der Ausschreibung ausgeschlossen. Wird die entsprechende Rechtfertigung jedoch innerhalb der Frist vorgelegt, werden die entsprechenden Informationen und Dokumente geprüft und ggf. akzeptiert, wenn die Durchführbarkeit entsprechend belegt wird. Andernfalls wird der Ausschluss des Vorschlags beschlossen, da die vorgelegten Informationen und Dokumente die vorgeschlagenen niedrigen Preise und Kosten nicht ausreichend rechtfertigen. Das heißt, der Vorschlag wird aufgrund außergewöhnlich niedriger Preise abgelehnt.

Ein Angebot wird als außergewöhnlich niedrig betrachtet, wenn die Punktebewertung bei den Kriterien, die sich nicht auf Preise beziehen, über der Summe der im Folgenden erwähnten Variablen 1 und 3 liegen und der Preis gleichzeitig mehr als 20 % unter dem Durchschnitt der erhaltenen Vorschläge liegt.

1. Das arithmetische Mittel der von den Bieterunternehmen erhaltenen Punktebewertung bei Kriterien, die sich nicht auf Preise beziehen.

2. Die Abweichung der einzelnen Punktebewertungen der Bieterunternehmen bezüglich der mittleren Punktebewertung bei Kriterien, die sich nicht auf Preise beziehen.

3. Die Berechnung des arithmetischen Mittels der erhaltenen Abweichungen in absoluten Werten, das heißt, ohne die Berücksichtigung von positiven oder negativen Vorzeichen, bei Kriterien, die sich nicht auf Preise beziehen.

In jedem Fall wird ein Angebot als absolut unauskömmlich angesehen, wenn eines 30 % unter dem Mittelwert der erhaltenen, finanziellen Angebote liegt. Sollte es nur einen zugelassenen Vorschlag geben, werden diese 30 % in Beziehung zum Basis-Kostenvoranschlag gesetzt.

Bei der Bestimmung von Sonderwerten wird der Preis ohne Mehrwertsteuer für die 7 erste Monate des Vertrags berücksichtigen, ohne Berücksichtigung der Kosten der Reinigungstüchern und Handtüchern.

Fünftens: Einreichung der Unterlagen zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen seitens des Kandidatenunternehmens, das das beste Angebot eingereicht hat.

5.1. Die von der Vergabestelle abhängigen Abteilungen müssen das Kandidatenunternehmen mit dem besten Angebot auffordern, binnen 10 Geschäftstagen nach dem Folgetag des Empfangs der Aufforderung folgende Unterlagen zur Bewertung und Zulassung durch die Vergabestelle einzureichen.

a) Dokumente, die die Personalität und Geschäftsfähigkeit des Unternehmens und ihr Gewerbe nachweisen, gemäß **Punkt F.1 des Rahmens der Auftragscharakteristiken**.

b) Dokumente, die ggf. die Vertretung des Kandidatenunternehmens nachweisen.

Die Personen, die auftreten oder Angebote im Namen einer anderen Person unterzeichnen, müssen eine hierfür ausreichende Vollmacht, die gemäß den anzuwendenden Vorschriften ausgestellt ist, oder vorschriftsmäßige Unterlagen einreichen.

c) Dokumente, die die wirtschaftliche und finanzielle und technische oder fachliche Leistungsfähigkeit nachweisen.

Die wirtschaftliche und finanzielle und technische oder fachliche Leistungsfähigkeit muss durch die Mittel und Unterlagen nachgewiesen werden, die in **Punkt F.2 des Rahmens der Auftragscharakteristiken** angegeben werden.

d) Ggf. Unterlagen, die die unternehmerische oder professionelle Zulassung für die Erbringung der auftragsgegenständlichen Leistung nachweisen.

e) Ggf. der Nachweis der Errichtung der Bietungsgarantie.

5.2. Die Vergabestelle muss überprüfen, dass das für den Zuschlag vorgeschlagene Unternehmen dokumentarisch die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen nachweist. Falls die im vorigen Punkt genannten Unterlagen nicht fristgerecht oder nicht korrekt eingereicht werden, muss dies als Rückzug des Angebots des für den Zuschlag vorgeschlagenen Unternehmens erachtet werden.

In diesem Fall müssen dieselben, im vorigen Punkt genannten Unterlagen vom Unternehmen angefordert werden, dessen Angebot als nächstes gereiht wurde.

Sechstens: Zuschlag

6.1. Der Zuschlag des Auftrags muss begründet werden, allen Kandidatenunternehmen mitgeteilt werden und im Profil des Auftragnehmers veröffentlicht werden.

6.2. Die Mitteilung muss die erforderlichen Informationen enthalten, damit die betroffenen Kandidatenunternehmen ggf. einen Einspruch einlegen können.

6.3. Die Vergabestelle muss den Auftrag an den folgenden fünf Geschäftstagen nach Empfang der in Klausel 6.1 genannten Unterlagen zuschlagen.

Sieben: Auftragsunterzeichnung

7.1. Der Auftrag wird durch Unterzeichnung wirksam.

7.2. Die Unterzeichnung des Auftrags muss mittels nachweislichen Dokuments erfolgen. Die Auftragsdaten müssen an die zuständige Abteilung für auswärtige Angelegenheiten zur Weiterleitung an die entsprechende Stelle geschickt werden.

7.3. Die Auftragsunterzeichnung und der Auftrag sind im Profil des Auftragnehmers zu veröffentlichen.

ANHANG 1

Link zur Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung

Katalanisch:

<https://contractacio.gencat.cat/web/.content/inici/tramits-serveis/document/document-europeu-unic-contractacio.pdf>

Deutsch:

<https://visor.registrodelicitadores.gob.es/espd-web/filter?lang=de>

ANHANG 2

Muster der Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für die Auftragsvergabe erfüllt werden

2.1. Muster für juristische Personen

Herr/Frau, Personalausweisnr./Steuernr. oder Ausweis, im Namen und in Vertretung des Unternehmens mit Identifikation, für das er/sie kraft der Urkunde, die vor dem Notar von (Ort), Herrn, am (Datum) unter der Nummer seiner Urkundenrolle errichtet wurde, als (Alleingeschäftsführer, Geschäftsführer mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Geschäftsführer oder als Bevollmächtigter mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Bevollmächtigter) handelt, ERKLÄRT haftbar als Kandidatenunternehmen des Auftrags „*Fachgerechte Reinigungsdienstleistung der Räumlichkeiten, die die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa in Wien belegt*“ mit der Verfahrensnummer

- a) Das Unternehmen ist gültig gegründet und kann gemäß seinem Gesellschaftszweck ein Angebot in dieser Ausschreibung legen. Es erfüllt die gesetzlichen Bedingungen für die Auftragserteilung der Delegation und weist dies für den Fall, dass es für den Zuschlag vorgeschlagen wird, vor dem Zuschlag gegenüber der Vergabestelle mit den geforderten Unterlagen nach.
- b) Die Person, die auftritt und das Angebot unterzeichnet, hat ausreichende Vollmacht, das Unternehmen zu vertreten, wobei diese Vollmacht vor einem öffentlichen Urkundsbeamten errichtet, im Handelsregister oder dem entsprechenden amtlichen Register eingetragen wurde, in Kraft ist und nicht widerrufen wurde, oder erfüllt anderweitig die Bestimmungen der gültigen Vorschriften.
- c) Das Kandidatenunternehmen erfüllt alle von den gültigen anzuwendenden Vorschriften geforderten Voraussetzungen und Verpflichtungen.
- d) Das Kandidatenunternehmen ist eingetragen:

- | | |
|--------------------------|--|
| ☐ | im elektronischen Register von Bieterunternehmen der katalanischen Regierung |
| ☐ | im amtlichen Register der Bieter und zugelassenen Unternehmen des Staates |
| ☐ | im gebührenden Register gemäß den Rechtsvorschriften des Staates, in denen das Kandidatenunternehmen seinen Sitz hat |
| ☐ | in der amtlichen Liste der zugelassenen Unternehmen |
| ☐ | in keinem Register |

- e) Das Unternehmen hat die wirtschaftliche und finanzielle und technische oder fachliche Leistungsfähigkeit, die in Punkt F.2 des Rahmens der Auftragscharakteristiken für den Auftrag gefordert wird.
- f) Es ist zur Auftragserteilung von der Delegation berechtigt, da es geschäftsfähig ist, nicht geschäftsunfähig ist, keine Umstände vorliegen, die die Auftragserteilung von Körperschaften des öffentlichen Sektors verbieten, und keine Ausschlussgründe vorliegen.
- g) Es ist mit der Erfüllung seiner steuerlichen Verpflichtungen gemäß den anzuwendenden Vorschriften auf dem Laufenden.
- h) Es unterwirft sich ausdrücklich den europäischen Vorschriften (UE) 2016/679 des EU-Parlaments und Europäischer Rat, von 27 April 2016, hinsichtlich des Schutzes personenbezogener Daten und bietet ausreichende Garantien für die Anwendung geeigneter

technischer und organisatorischer Maßnahmen für den Fall, dass es unbeabsichtigten Zugang zu personenbezogenen Daten bekommt.

- i) Für den Fall von Meinungsverschiedenheiten unterwirft er/sie sich der spanischen Gerichtsbarkeit (für spanischen Firmen) / Für den Fall von Meinungsverschiedenheiten unterwirft er/sie sich österreichischen Gerichtsbarkeit (für nicht-spanischen Firmen).
- j) Die im Umschlag eingereichten Informationen und Dokumente entsprechen vollständig der Wahrheit.
- k) Es ermächtigt die Vergabestelle und die von ihr abhängigen Abteilungen, von den zuständigen Behörden die Registerdaten oder -Dokumente sowie von Datenbanken und anderen abfragbaren Quellen die erforderlichen Steuerdaten einzuholen, die ggf. für den Zuschlag des Auftrags erforderlich sind.

Die Ungenauigkeit, die Inkorrektheit oder die Auslassung von Daten und Aussagen in dieser Erklärung bewirken den automatischen Ausschluss des Bieterunternehmens ab dem Zeitpunkt, zu dem diese Tatsachen bekannt werden, unbeschadet der evtl. strafrechtlichen, zivilrechtlichen oder behördlichen Verantwortung sowie des Verbots der Auftragserteilung seitens des öffentlichen Sektors.

Die Eigenerklärung muss von der entsprechenden Person unterzeichnet werden.

2.2. Muster für natürliche Personen

Herr/Frau, Personalausweisnr./Steuernr. oder Ausweis, ERKLÄRT in eigenem Namen und Vertretung als Kandidat für den Auftrag „*Fachgerechte Reinigungsdienstleistung der Räumlichkeiten, die die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa in Wien belegt*“ mit der Verfahrensnummer haftbar:

- a) Er/sie erfüllt die gesetzlichen Bedingungen für die Auftragserteilung durch die Delegation und weist dies für den Fall, dass er/sie für den Zuschlag vorgeschlagen wird, vor dem Zuschlag gegenüber der Vergabestelle mit den geforderten Unterlagen nach.
- b) Er/sie erfüllt alle von den gültigen anzuwendenden Vorschriften geforderten Voraussetzungen und Verpflichtungen.
- c) Er/sie ist eingetragen:
 - ☐ im elektronischen Register von Bieterunternehmen der katalanischen Regierung
 - ☐ im amtlichen Register der Bieter und zugelassenen Unternehmen des Staates
 - ☐ im gebührenden Register gemäß den Rechtsvorschriften des Staates, in denen das Kandidatenunternehmen seinen Sitz hat
 - ☐ in der amtlichen Liste der zugelassenen Unternehmen
 - ☐ in keinem Register
- d) Er/sie hat die wirtschaftliche und finanzielle und technische oder fachliche Leistungsfähigkeit, die in Punkt F.2 des Rahmens der Auftragscharakteristiken für den Auftrag gefordert wird.
- e) Er/sie ist zur Auftragserteilung von der Delegation berechtigt, da er/sie geschäftsfähig ist, nicht geschäftsunfähig ist, keine Umstände vorliegen, die die Auftragserteilung von Körperschaften des öffentlichen Sektors verbieten, und keine Ausschlussgründe vorliegen.
- f) Er/sie ist mit der Erfüllung seiner steuerlichen Verpflichtungen gemäß den anzuwendenden Vorschriften auf dem Laufenden.
- g) Es unterwirft sich ausdrücklich den europäischen Vorschriften (UE) 2016/679 des EU-Parlaments und Europäischer Rat, von 27 April 2016, hinsichtlich des Schutzes personenbezogener Daten und bietet ausreichende Garantien für die Anwendung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen für den Fall, dass es unbeabsichtigten Zugang zu personenbezogenen Daten bekommt.
- l) Für den Fall von Meinungsverschiedenheiten unterwirft er/sie sich der spanischen Gerichtsbarkeit (für spanischen Firmen) / Für den Fall von Meinungsverschiedenheiten unterwirft er/sie sich österreichischen Gerichtsbarkeit (für nicht-spanischen Firmen).
- h) Die im Umschlag eingereichten Informationen und Dokumente entsprechen vollständig der Wahrheit.
- i) Er/sie ermächtigt die Vergabestelle und die von ihr abhängigen Abteilungen, von den zuständigen Behörden die Registerdaten oder -Dokumente sowie von Datenbanken und anderen abfragbaren Quellen die erforderlichen Steuerdaten einzuholen, die ggf. für den Zuschlag des Auftrags erforderlich sind.



Die Ungenauigkeit, die Inkorrektheit oder die Auslassung von Daten und Aussagen in dieser Erklärung bewirken den automatischen Ausschluss des Bieterunternehmens ab dem Zeitpunkt, zu dem diese Tatsachen bekannt werden, unbeschadet der evtl. strafrechtlichen, zivilrechtlichen oder behördlichen Verantwortung sowie des Verbots der Auftragserteilung seitens des öffentlichen Sektors.

Die Eigenerklärung muss von der entsprechenden Person unterzeichnet werden.

ANHANG 3

Technischer Vorschlag für die Organisation der Dienstleistung

Herr/Frau, Personalausweisnr./Steuernr. oder Ausweis, erklärt in eigenem Namen und Vertretung / im Namen und in Vertretung des Unternehmens mit Identifikation, für das er/sie kraft der Urkunde, die vor dem Notar von (Ort), Herrn, am (Datum) unter der Nummer seiner Urkundenrolle errichtet wurde, oder kraft der in den amtlichen Registern eingetragenen Gründungsunterlagen als (Alleingeschäftsführer, Geschäftsführer mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Geschäftsführer oder als Bevollmächtigter mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Bevollmächtigter) handelt, dass er sich in Kenntnis der Bedingungen und Voraussetzungen, die für das Zuschlagsunternehmen des Auftrags „*Fachgerechte Reinigungsdienstleistung der Räumlichkeiten, die die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa in Wien belegt*“ mit der Verfahrensnummer gefordert werden, verpflichtet, diesen Auftrag in eigenem Namen / im Namen und in Vertretung des Unternehmens / der Körperschaft strikt gemäß den festgelegten Anforderungen und Bedingungen entsprechend folgendem technischen Vorschlag für die Organisation der Dienstleistung auszuführen:

1. Arbeitsmethode:

1.1. Bad:

1.2. Tische und Arbeitsanlagen:

1.3. Küche:

1.4. Möbel:

1.5. Fußboden:

2. Lösung von Zwischenfällen

(ANMERKUNG: Die maximale Länge dieses technischen Vorschlags beträgt 6 Seiten DIN A4 mit der Schrift Arial 11 oder einer ähnlichen. Alle Informationen, die diese Länge überschreiten, werden nicht berücksichtigt.)

(Ort, Datum und Unterschrift)

ANHANG 4

Finanzieller Vorschlag

Herr/Frau, Personalausweisnr./Steuernr. oder Ausweis, erklärt in eigenem Namen und Vertretung / im Namen und in Vertretung des Unternehmens mit Identifikation, für das er/sie kraft der Urkunde, die vor dem Notar von (Ort), Herrn, am (Datum) unter der Nummer seiner Urkundenrolle errichtet wurde, oder kraft der in den amtlichen Registern eingetragenen Gründungsunterlagen als (Alleingeschäftsführer, Geschäftsführer mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Geschäftsführer oder als Bevollmächtigter mit Einzelvertretungsrecht oder gesamthänderischer Bevollmächtigter) handelt, dass er sich in Kenntnis der Bedingungen und Voraussetzungen, die für das Zuschlagsunternehmen des Auftrags „*Fachgerechte Reinigungsdienstleistung der Räumlichkeiten, die die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa in Wien belegt*“ mit der Verfahrensnummer gefordert werden, verpflichtet, diesen Auftrag in eigenem Namen / im Namen und in Vertretung des Unternehmens / der Körperschaft strikt gemäß den festgelegten Anforderungen und Bedingungen entsprechend folgendem Vorschlag auszuführen:

1. Finanzielles Angebot für den monatlichen Reinigungsdienst:

Monatlicher Betrag ohne MwSt	Monate	Betrag für 7 Monate ohne MwSt	Mehrwertsteuerbetrag für 7 Monate	Gesamtbetrag für 7 Monate, inkl. MwSt
	7			

2. Einheitspreise für das Waschen von Handtüchern:

Preis pro Stück ohne MwSt für Kuchentücher und Handtücher	MwSt	Preis pro Stück inkl. MwSt für Reinigungstücher und Handtücher

3. Lieferung von Handseife und Toilettenpapier ohne zusätzliche Kosten:

	Sí	No
Beinhalten die Lieferung von Handseife in finanzielles Angebot ohne zusätzliche Kosten		
Beinhalten die Lieferung von		

Toilettenpapier in finanzielles Angebot ohne zusätzliche Kosten		
---	--	--

(lloc, data i signatura)

ANHANG 5

Aufschlüsselung der Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung

Die Kostenschätzungsbasis der Ausschreibung beträgt 6.180,00 € mit folgender Aufschlüsselung:

LEISTUNG	BASISBETRAG DER LEISTUNG	MWST./GLEICHWERTIGE STEUER	KOSTENSCHÄTZUNGSBASIS DER AUSSCHREIBUNG
Reinigungsdienstleistung	5.150,00 €	1.030,00 €	6.180,00 €

Aufschlüsselung der geschätzten Kosten für diesen Auftrag:

	Betrag ohne MwSt./gleichwertige Steuer
Geschätzter Personalaufwand (Schätzung von ca. 100 Jahresarbeitsstunden)	6.800,00 €
Geschätzter Aufwand für Reinigungsmittel und Geräte	1.600,00 €
Geschätzter Aufwand für Lieferungen	250,00 €
Gesamt	8.650,00 €

Anhang 6. Modell von Antrag für die Vorlage des Vorschlags

ANTRAG FÜR DIE VORLAGE DES VORSCHLAGS

1.KONTAKTDATEN

Aktennummer:	Verhandlungsverfahren ohne Werbung
Vertragsgegenstand: <i>“Fachgerechte Reinigungsdienstleistung der Räumlichkeiten, die die Delegation der katalanischen Regierung in Mitteleuropa in Wien belegt”</i>	

2.DATEN DES BIETER-UNTERNEHMEN

Name und Nachnamen oder Name des Unternehmens
UID-Nummer:
Kontaktdaten
Adresse:
Kontaktperson:
Telefonnummer:
E-Mail:

3.UNTERLAGE DER VORSCHLAGEN:

- Muster der Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für die Auftragsvergabe erfüllt werden (Anhang 2 Rahmen der Auftragscharakteristiken) - Technischer Vorschlag (Anhang 3 Rahmen der Auftragscharakteristiken) - Vorschlag im Hinblick auf den Zuschlagkriterien, die automatisch bewertet werden (Anhang 4 Rahmen der Auftragscharakteristiken)
--

(Ort und Datum)

Unterschrift